Quelle: https://manuscripta.at/?ID=25272
Copyright: Lambach, Benediktinerstift

das dein Tempel wider ge=
paut werd vnd die heylig
stat yrlm ¶ Er spricht Du pist
ain hoffnung aller ernd der
erden Das ist aller die auff
disem erdreich sind vnd in de
weyten mer die sind dir vn=
dertan Quarens mates Du be
raitest die perig in dem kraft
das ist hie du endheliest sy
noch deme willen ¶ Er spri
Du pist geguritet mit dem ge
walt Du betrubst die tieff
des mers vnd den don sein
fluss das ist sein vngewitt
Wann du machst vngewitt
wenn du wild vnd wie du
das wild Turbabur gent
Die diet werdn betrubt vn
furchtn sich die do wonen
in den ermden oder in den lan
den Demer zaichen Das ist die
laut aller der welt werden
sich furchtn vor den wundn
das du alle ding woll vmachst
Wo erhor vns das der tempel
vnd die heilig stat yrlm wird
gepaut werd ¶ Er spricht des
ausgangs des morgens Dilo
tabis dich fraue des abends
Das ist hie die ausgeng der
metten vnd der vesperzeyt wir
stu gelustiget wann die opff
die dir des morgens vnd des
abentz geopffert werdn die
machstu deme andachtigen
lauten zu opffer mit frawd
vnd mit lust yrs herczn Wann
zuhant do sy hin wider zu je
rusalem komen do machstu sy
ame altar vn opfferstu dar
auff an dem morgn vnd an
dem abent Visitasti terram Du
hast der erdn war genomen
vn hast sy getrenket das ist
hie mit regen hastu das erdrich
gefruchtigt ¶ Er spricht Du
mangfeltigest sy in reichtum
das ist du hast sy gemert in
reichtu Wann vo der genug
die aus dem erdreich wachst
werden die laut reich Flume
Dei re Gotes fluss ist erfullet
mit wasser das ist der jordan
fliesset gotes fluss Wann do
man gotes arch dar durch trug
do wurden fluss trucken
Vnd unser hir wird darinne
getaufft ¶ Er spricht Du be
raitest ir speis wann also ist
sein bereitung Wann darnach
der jordan mymer vn grass
wirt Darnach treit das er
dreich mymer vnd mer frucht
Fluos eig mebria Die pech
trenket mangualtiglich sein
geslacht das ist hie du trenk
est sein vrsprung Wann die
wasser die durch die fliess
get das fruchtiget das erdrich
vnd machet die frucht ¶ Er
spricht in seine traupff fraue
sich die gruen das ist deine